



Ausschreibungstexte

Inhaltsverzeichnis

B-AV0.00 Vorwort

B-AV1.00 Anwendbarkeit für rotierende Teile

B-AV2.00 Projektbegleitung

B-AV3.00 Training/Schulung

B-AV3.00 Garantien / Richtlinien für die dauerhafte Instandhaltung von Holz in Holzkonstruktionen

B-P0.00 Das präventive System

B-P2.00 Abdichten von Verbindungen/Brüstungsfugen außen

B-P3.00 Abdichten von Fugen Holz - Stein (Pfosten / Steinsockel)

B-P4.00 Rissanierung

B-P5.00 Beseitigung natürlicher Mängel (Äste, Knorren, Holzdübel, Harzgallen)

B-P6.00 Abdichten von Hirnholz

B-P7.00 Abrunden scharfer Kanten am Holz

B-P8.00 Gang- und Schließbarmachung

B-P9.00 Reparaturen kleiner Schäden (<6 mm), Schraubenlöcher

B-P10.00 Abdichten von Verbindungen/Brüstungsfugen innen

B-P11.00 Reparatur von Haarrissen in Wetterschenkeln mittels Glasvlieseinlage

B-P12.00 Detailverbesserungen Hausanschlussfugen

B-C0.00 Das kurative System

B-C1.00 Wiederherstellung von Holzteilen in Holzkonstruktionen mittels Holzersatzmaterial

B-C2.00 Wiederherstellung von Holzteilen in Holzkonstruktionen mittels Laminaten

B-C4.00 Wiederherstellung von Holzteilen in Holzkonstruktionen mittels Passstücken

B-PG0.00 Beschreibung präventiver Arbeitsweisen zur Verglasung

B-PG1.00 Ersetzen geschädigter Kittfugen in verglasten Konstruktionen, ~4 mm, außen und innen

B-PG2.00 Ersetzen geschädigter Dichtungen in verglasten Konstruktionen, ~10 mm

B-PG6.00 Einbau von Glashalteleisten

B-PG7.00 Einbau Glas (Neubau, Renovierung)

B-AV0.00 Vorwort

B-AV1.00 Anwendbarkeit für rotierende Teile

Der Anwender muss den Richtlinien von Repair Care International GmbH folgen, wenn sich Reparaturen auf rotierende Teile beziehen.

B-AV2.00 Projektbegleitung

Während des Projektbesuches durch Repair Care muss völlige Mitwirkung aller Beteiligten gewährleistet sein.

Ein Projektbesuch durch Repair Care entbindet den Handwerker nicht von der Eigenverantwortlichkeit für die durchgeführten Reparaturen.

Die durch Repair Care während des Projektbesuches konstatierten Unzulänglichkeiten werden an die ausführende Firma und den Auftraggeber gemeldet. Es ist in der Verantwortung des Ausführenden die Unzulänglichkeiten abzustellen.

B-AV3.00 Training/Schulung

Handwerker, die die Arbeiten gemäß o.g. Richtlinien B-P ff, B-C ff, B-PG ff ausführen, müssen einen gültigen Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme am Repair Care Zertifizierungsseminar nachweisen können.

Handwerker sollten jederzeit ihren Zertifizierungsausweis vorweisen können.

B-AV4.00 Garantien

Die 10-jährige Systemgarantie hilft sichern, dass die Holzreparaturarbeiten gemäß den REPAIR CARE Arbeitsmethoden ausgeführt werden.

Grundlagen für Holzreparaturen sind das Merkblatt WTA E-1-7 „Holzergänzungen“, 2012 sowie Herstellerangaben und Arbeitsmethoden von Repair Care International. Für Produkte müssen gemäß o.g. Merkblatt Abschnitt 6.3 „Anforderungen an technische Eigenschaften von Holzergänzungstoffen für maßhaltige Bauteile“ unabhängige Prüfzeugnisse zur Eignung für die Reparatur von Holzfenstern vorliegen. Bewerber müssen Referenzen bezüglich Holzreparaturen mit Holzersatzmaterialien sowie entsprechende Ausbildungen (REPAIR CARE ZERTIFIKAT) für beteiligte Handwerker nachweisen können.

B-P0.00 Das präventive System - P

B-P2.00 Abdichten von Verbindungen/Brüstungsfugen außen

- B-P2.01* Entfernung der Farbschichten und Glashalteleisten, die das Fräsen behindern
- B-P2.02* Fräsen der Verbindung mindestens 10mm breit und tief
- B-P2.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P2.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-P2.05* Verfestigung der gefrästen Flächen mit Holzstabilisator DRY FIX[®]
- B-P2.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX oberflächengleich einbringen
- B-P2.07* Schleifen nach Aushärtung
- B-P2.08* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX[®] SF gemäß B-P9.00
- B-P2.09* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P2.10* Platzierung der Profile und Glashalteleisten
- B-P2.11* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P3.00 Abdichten von Fugen Holz - Stein (Pfosten / Steinsockel)

- B-P3.01* Entfernung der Farbschichten im Fugenbereich
- B-P3.02* Auffräsen der Anschlussfuge mind. 10mm breit und tief
- B-P3.03* Entfernung von Trennmittel, losen Teilen
- B-P3.04* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P3.05* Entfernung aufstehender Fasern / Abkleben des Steinsockels und des Pfostens
- B-P3.06* Verfestigung der gefrästen Holzflächen mit Holzverfestiger DRY FIX
- B-P3.07* Holzersatzmaterial DRY FLEX[®] oberflächengleich einbringen
- B-P3.08* Schleifen nach Aushärtung
- B-P3.09* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX[®] SF gemäß B-P9.00
- B-P3.10* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P3.11* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P4.00 **Risssanierung**

- B-P4.01* Entfernung der Farbschichten im Rissbereich
- B-P4.02* Ausfräsen des Risses mindestens 10mm tief
- B-P4.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P4.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-P4.05* Verfestigung der gefrästen Holzflächen mit Holzverfestiger DRY FIX®
- B-P4.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX® oberflächengleich einbringen
- B-P4.07* Schleifen nach Aushärtung
- B-P4.08* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-P4.09* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P4.10* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P5.00 **Beseitigung natürlicher Mängel (Äste, Knorren, Holzdübel, Harzgallen)**

- B-P5.01* Entfernung der Farbschichten im Mangelbereich
- B-P5.02* Ausfräsen des Bereiches mindestens 10mm rundum und tief
- B-P5.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P5.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-P5.05* Verfestigung der gefrästen Holzflächen mit Holzverfestiger DRY FIX®
- B-P5.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX® oberflächengleich einbringen
- B-P5.07* Schleifen nach Aushärtung
- B-P5.08* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-P5.09* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P5.10* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P6.00 **Abdichten von Hirnholz**

- B-P6.01* Schleifen der Flächen bis zum gesunden Holz
- B-P6.02* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P6.03* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-P6.04* Behandlung der Hirnholzflächen mit Hirnholzversiegelung DRY SHIELD™SK
- B-P6.05* Schleifen nach Aushärtung
- B-P6.06* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P7.00 Abrunden scharfer Kanten am Holz

- B-P.701* Kanten mit Abrundfräsern 5mm ... 8mm abrunden
- B-P7.02* Schleifen des Holzes und anschleifen der Beschichtung
- B-P7.03* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P8.00 Gang- und Schließbarmachung

- B-P8.01* Überprüfung der Spaltmaße und Abstände
- B-8.02* Ggf. Korrektur durch hobeln und/oder einstellen
- B-P8.03* Überprüfung der Beschläge sowie der Schließbarkeit
- B-P8.04* Ggf. ersetzen der Befestigungsmittel durch korrosionsbeständige Lösungen
- B-P8.05* Schleifen des offen gelegten Holzes und der angrenzenden Beschichtung
- B-P8.06* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P9.00 Reparaturen kleiner oberfächlicher Fehlstellen (<6 mm), Schraubenlöcher

- B-P9.01* Entfernung der Farbschichten im Bereich, Schadstelle anschleifen oder anfräsen
- B-P9.02* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P9.03* aufstehende Fasern, lose Farb- und Holzreste entfernen
- B-P9.04* Nacharbeiten mit Feinspachtel DRY FLEX® SF
- B-P9.05* Schleifen des offen gelegten Holzes und der angrenzenden Beschichtung
- B-P9.06* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P10.00 Abdichten von Verbindungen/Brüstungsfugen innen

- B-P10.01* Entfernung der Farbschichten
- B-P10.02* Fräsen der Verbindung mindestens 10mm breit und tief
- B-P10.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P10.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-P10.05* Verfestigung der gefrästen Flächen mit Holzstabilisator DRY FIX®
- B-P10.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX® oberflächengleich einbringen
- B-P10.07* Schleifen nach Aushärtung
- B-P10.08* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-P10.09* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P10.10* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P11.00 Reparatur von Haarrissen in Wetterschenkeln mittels Glasvlieseinlage

- B-P11.01 Entfernung der Farbschichten
- B-P11.02 Überprüfung auf Holzschädigungen, ggf. Reparatur mittels P2 o.P4 o. P9 o. C1
- B-P11.03 Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-P11.04 Geeignetes Glasvlies passend schneiden Glasvlies, Repair Care
- B-P11.05 Epoxidharz DRY SHIELD™ SK für die Wetterschenkel-Reparatur auftragen, Vlieseinlegen
- B-P11.06 Gemäß Herstellervorschrift 2 mal DRY SHIELD™ SK auftragen
- B-P11.07 Schleifen der Oberfläche nach Aushärtung
- B-P11.08 Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-P12.00 Detailverbesserungen Anschluss Holz - Fensterbank

- B-P12.01 Nachmessen des Spaltmaßes
- B-P12.02 Entfernung verfaulten Holzes
- B-P12.03 Das freigelegte Holz auf weitere Schäden prüfen
- B-P12.04 Wo Spritzwasserl möglich ist: Behandlung des freiliegenden Holzes mit DRY SHIELD™ SK
- B-P11.05 Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-C0.00 Das kurative System

B-C1.00 Wiederherstellung von Bauteilen in Holzkonstruktionen mittels Holzersatzmaterial

- B-C1.01* Entfernung der Farbschichten
- B-C1.02* Ausfräsen des geschädigten Holzes mindestens 5mm senkrecht ins gesunde Holz
- B-C1.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-C1.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-C1.05* Verfestigung der gefrästen Flächen mit Holzverfestiger DRY FIX®
- B-C1.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX® oberflächengleich einbringen
- B-C1.07* Schleifen nach Aushärtung
- B-P1.08* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-P1.09* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-P1.10* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-C2.00 Wiederherstellung von Holzteilen in Holzkonstruktionen mittels Laminaten

- B-C2.01* Aussägen der geschädigten Teile aus der Oberfläche (Einschnittwinkel ca. 30° beachten)
- B-C2.02* Laminat passend anfertigen (5-10mm Fuge für Holzersatzmaterial einberechnen)
- B-C2.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-C2.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-C2.05* Verfestigung aller gesägter/gefräster Flächen mit Holzverfestiger DRY FIX®
- B-C2.06* Holzersatzmaterial DRY FLEX® auf das mit Verfestiger vorbehandelte Laminat auftragen
- B-C2.07* Holzersatzmaterial DRY FLEX® und Laminat oberflächengleich einbringen
- B-C2.08* Schleifen nach Aushärtung
- B-C2.09* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-C2.10* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-C2.11* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-C4.00 Wiederherstellen von Bauteilen in Holzkonstruktionen mittels Passstück

- B-C4.01* Aussägen der geschädigten Teile aus dem Querschnitt
- B-B-C4.02* Passstück anfertigen (10mm Fuge für Holzersatzmaterial einberechnen)
- B-C4.03* Messen der Holzfeuchte – Produktangaben beachten
- B-B-C4.04* Entfernung aufstehender Fasern, loser Farb- und Holzreste
- B-C4.05* Verfestigung aller gesägter/gefräster Flächen mit Stabilisator DRY FIX®
- B-C4.06* Holzersatzmaterial auf alle mit Holzstabilisator vorbehandelte Flächen auftragen
- B-C4.07* Holzersatzmaterial DRY FLEX® und Passstück oberflächengleich einbringen
- B-C4.08* Schleifen nach Aushärtung
- B-C4.09* Eventuelles Nacharbeiten kleiner Unebenheiten mit DRY FLEX® SF gemäß B-P9.00
- B-C4.10* Leichtes Schleifen der gesamten Fläche
- B-C4.11* Mit Farbsystem (Vorstrich! und Lack) gemäß Herstellerangaben behandeln

B-PG0.00 Beschreibung präventiver Methoden zur Verglasung

B-PG1-00 Ersetzen geschädigter Dichtungsfugen (ca. 4 mm) in verglasten Konstruktionen, außen und innen

B-PG1.01 Entfernung der unteren Kittfuge sowie 300mm vertikal an beiden Seiten

B-PG1.02 Vorbereitung hölzerner Untergründe

- Prüfung der Holzqualität der Kittfalz
- Prüfung und ggf. Reparatur (P4, C1) oder Fräsung
- Messung der Holzfeuchte – Herstellervorschrift beachten
- Schleifen der Falz, Beseitigung hochstehender Fasern und loser Holz- und Farbreste
- Blanke Holzflächen mit schnell trocknender geeigneter Grundierfarbe beschichten

Vorbereitung metallener Untergründe

- Beseitigung von Schmutz- und Rostteilen, Feuchte
- Ggf. geeigneten Rostschutz auftragen

B-PG1.03 Reinigung der Glasoberfläche

B-PG1.04 Einbringen und Glätten des dauerelastischen Kittersatzmaterials DRY SEAL™MP

B-PG1.05 Entfernung eventueller Kittersatz-Reste nach Aushärtung

B-PG1.06 Vorstreichen z.B. mit wasserbasiertem Vorstrich gemäß Herstellervorschrift

B-PG1.07 Lackieren mit geeigneten Lacken gemäß Herstellervorschrift

B-PG2.00 Ersetzen geschädigter Verglasungsfugen (10 mm) in verglasten Konstruktionen, außen

PG2.01 Entfernung der unteren Kittfuge

PG2.02 Vorbereitung hölzerner Untergründe

- Prüfung der Holzqualität der Kittfalz
- Messung der Holzfeuchte – Herstellervorschrift des Holzreparaturmaterials beachten
- Prüfung und ggf. Reparatur (P4, C1) oder Fräsung

Vorbereitung metallener Untergründe

- Beseitigung von Schmutz- und Rostteilen
- Prüfung der Glashalteklemmen

PG2.03 Reinigung der Glasoberfläche

PG2.04 Schleifen der Falz, Beseitigung hochstehender Fasern und loser Holz- und Farbreste

PG2.05 Ggf. Grundierung mit schnell trocknender geeigneter Grundier- oder Rostschutzfarbe

- PG2.06 Einbringen und Glätten des dauerelastischen Kittersatzmaterials DRY SEAL™ MP
- PG2.07 Entfernung eventueller Kittersatz-Reste nach Aushärtung
- PG2.08 Vorstreichen z.B. mit wasserbasiertem Vorstrich gemäß Herstellervorschrift
- PG2.09 Lackieren mit geeignetem Lack gemäß Herstellervorschrift

PG6.00 Einbau von Profilleisten

- PG6.01 Ausbau vorhandener horizontaler Glashalteleisten unten
- PG6.02 Entfernung der Farbanstriche im Bereich
- PG6.03 Messen der Holzfeuchte
- PG6.04 Grundieren der offenen Hölzer nach Herstellervorschrift, mind. 2x
- PG6.05 Zuschneiden neuer Profilleisten ca. 8mm schmaler als die Falz
- PG6.06 Abrunden aller Kanten mit $r = 5\text{mm}$
- PG6.07 Aussägen der Anschlüsse zu den vertikalen Glashalteleisten mit ca. 4mm Abstand
- PG6.08 Anbringen der Abstandshalter
- PG6.09 Befestigung der Profilleisten mit rostfreien Schrauben durch die Abstandshalter
- PG6.10 Verfüllen der Schraublöcher mit Oberflächenfinish DRY FLEX® SF
- PG6.11 Entfernung von Trennmitteln und loser Teile
- PG6.12 Abdichten der Abdeckungen mit Polymer-Dichtstoff DRY SEAL™ MP
- PG6.13 Vorstreichen z.B. mit wasserbasiertem Vorstrich gemäß Herstellervorschrift
- PG6.14 Lackieren mit geeignetem Lack gemäß Herstellervorschrift